

# Veranstalter verstärken OTDS-Engagement

von Jochen Eversmeier / Donnerstag, 27. September 2018

**Der OTDS-Verein und sein Vorsitzender Oliver Rengelshausen sehen das Datenformat im Aufwind. Bei Anwendern gehen die Buchungszahlen nach oben, ist sich Rengelshausen sicher.**

Technische Neuerungen brauchen meist länger als erhofft, um sich durchzusetzen. So liegt es bereits sechs Jahre zurück, dass die IT-Anbieter Traveltainment, Bewotec und Traffics ein neues Datenformat vorgestellt haben. Die noch immer wichtigsten Ziele: Die in die Jahre gekommenen Formate Kati und INFX ablösen, die Qualität der Angebotsdaten erhöhen und die Präsentation der Reiseofferten in den Vertriebssystemen verbessern, um so Reisebüros, Online Travel Agencies (OTAs) und auch Veranstaltern ihre Geschäfte zu erleichtern.

Es dauerte bis 2015, bis mit FTI der erste große Veranstalter seine Angebote im Offenen Touristischen Datenstandard (OTDS) lieferte. „Inzwischen geht die Entwicklung deutlich schneller“, freut sich Bewotec-Geschäftsführer Michael Becher. Er ist zugleich einer der Vorstände des OTDS-Vereins, dem Gralshüter des Formats, der seine Mitglieder – darunter kleine und große Veranstalter, Anbieter von touristischen Systemen sowie weitere Dienstleister der Reisebranche – am heutigen Donnerstag zum jährlichen Erfahrungsaustausch nach Bad Homburg geladen hat.

„Wir sehen eine Verbesserung der Datenqualität bei allen Veranstaltern, die auf OTDS umgestellt haben“, berichtet Traveltainment-Geschäftsführer und OTDS-Vorsitzender Oliver Rengelshausen den mehr als 70 Teilnehmern des Treffens. „Die Umstellung schlägt sich für Veranstalter auch positiv in den Buchungszahlen nieder“, so Rengelshausen, der mit dem Beratungs-Tool Bistro Portal und der Traveltainment Internet Booking Engine (IBE) die im deutschen Markt verbreitetsten Vertriebslösungen verantwortet.

Die vorläufige Bilanz, die Rengelshausen sechs Jahre nach dem OTDS-Start zieht, kann sich sehen lassen. Aus 25 Gründungsmitgliedern sind inzwischen 36 Mitgliedsfirmen geworden. Auch Branchenprimus TUI und der Internet-Gigant Google zählen dazu. Mit bisher neun Neumitgliedern verzeichnet der Verein im laufenden Jahr den bislang stärksten Zuwachs seit der Gründung. Das spiegelt sich auch beim OTDS-Einsatz wider. 14 Veranstalter mit mehr als 25 Marken – darunter neben TUI weitere Größen wie FTI, Schauinsland und Alltours – liefern ihre Reiseangebote ganz oder teilweise im OTDS-Format in die Systeme. Etliche weitere wie Vtours und Ferien Touristik sind in der Umsetzung.

Neben Traveltainment, Bewotec und Traffics setzen auch die Vertriebssysteme Xena von Schmetterling und LM-Plus von Travel-IT **ebenso auf OTDS wie das marktführende Veranstaltersystem WBS Blank**. Auch im benachbarten Ausland wird OTDS inzwischen wahrgenommen und eingesetzt. Dazu tragen Veranstalter wie FTI und Bentour bei, die das Format auch für ihre internationalen Aktivitäten anwenden. Firmen wie das Software-Haus U-Centrix aus dem slowenischen Maribor wiederum, haben von OTDS gehört und wollen es nun für ihre Hotelkunden einsetzen.